

NEUKASIL RTV 125

Siliconkautschuk
kondensationsvernetzend

altropol

Haupteigenschaften

- hohe Ein- und Weiterreißfestigkeit
- gut fließend
- thixotropierbar
- Je einen Vernetzer mit guter Styrolbeständigkeit (C 125 PE) und guter Beständigkeit gegen Polyurethan (C 125 PU)

Anwendungen

- Formenbau, Kunstguss
- geeignet für Polyester und Wachs
- geeignet für Polyurethan und Epoxidharze

Eigenschaften im unvernetzten Zustand (ca. Werte)

			NEUKASIL RTV 125 Komp. A	NEUKASIL Vernetzer C 125 PE Polyesterbeständig	NEUKASIL Vernetzer C 125 PU Polyurethanbeständig
Farbe			beige	bernstein	transluzent
Dichte 20 °C	g/cm ³		1,23	0,98	0,98
Viskosität 20°C	mPas		35.000	80	50

Eigenschaften der Mischung und des ausgehärteten Produktes (ca. Werte)

Mischungsverhältnis	Gew. Teile		100	5	5
Mischviskosität	mPas			25.000	20.000
Verarbeitungszeit	(1000g) Minuten			60	60
klebfrei	Stunden			18	18
Härte (24h)	Shore A	DIN 53505		21	21
Härte (7d)	Shore A	DIN 53505		23	23
Gebrauchstemperatur	°C			200	200
Reißfestigkeit	N/mm ²	DIN 53504 S2		3,5	3,5
Reißdehnung	%	DIN 53504 S2		800	650
Weiterreißfestigkeit	N/mm	ASTM 624 B		22	22

Verarbeitungsbedingungen

Zur Herstellung eines verarbeitungsfähigen Ansatzes wird die notwendige Vernetzermenge zu dem Kautschuk gegeben und so lange eingerührt, bis eine homogene Verteilung erreicht ist. Während des Mischens ist darauf zu achten, dass möglichst wenig Luft eingerührt wird. Um ein blasenfreies Vulkanisat zu erhalten, empfiehlt es sich, den vernetzerhaltigen Ansatz vor der weiteren Verarbeitung zu evakuieren.

NEUKASIL RTV 125

Siliconkautschuk
kondensationsvernetzend

altropol

Beim Anlegen des Vakuums dehnt sich die Mischung unter Blasenbildung auf das Drei- bis Vierfache ihres Volumens aus. Der Prozess des Entgasens ist beendet, wenn die Blasen in sich zusammengefallen sind und der Ansatz wieder sein ursprüngliches Volumen erreicht hat. Ein längeres Verbleiben des vernetzerhaltigen Ansatzes im Vakuum ist zu vermeiden, da sonst die Gefahr besteht, dass Anteile der Vernetzer abgezogen werden. Das so vorbereitete Material wird vorsichtig, ohne erneut größere Mengen Luft einzuschließen, vergossen.

Wird NEUKASIL RTV 125 als Formenbaumaterial eingesetzt (Herstellung von Negativen), so wird zur Entformung kein Trennmittel benötigt. Sollten sich dennoch Schwierigkeiten ergeben, empfehlen wir unser NEUKADUR Trennmittel N oder NEUKADUR Trennspray P 6. Zur Herstellung mehrteiliger Formen und um eine Haftung von NEUKASIL RTV 125 mit sich selbst zu vermeiden, werden die gleichen Trennmittel verwendet. Es wird die Oberfläche des bereits vulkanisierten Teils der Form mit Trennmittel behandelt und anschließend der zweite Teil der Form gegossen.

Thixotrope Einstellung

Durch Zugabe der Komponente NEUKASIL SN 200 lässt sich der Siliconkautschuk für spezielle Anwendungen thixotropieren, d.h. die Masse ist dann nicht mehr flüssig und gießfähig, sondern pastös, streichbar. Hierzu wird zu den bereits gemischten Komponenten RTV 125 Komp. A und B etwa 0,5 – 1,0% der SN 200 zugegeben. Der Thixotropie-Effekt tritt bereits nach kurzer Zeit ein.

Lieferform

NEUKASIL RTV 125	25 kg
NEUKASIL Vernetzer C 125 PU	1,25 kg
NEUKASIL Vernetzer C 125 PE	1,25 kg

Lagerung

Das Material sollte in fest verschlossenen Originalgebinden bei Temperaturen von 15 - 25 °C gelagert werden. Bei entsprechender Lagerung können die Materialien innerhalb der auf den Etiketten angegebenen Haltbarkeit verwendet werden. Bei längerer Lagerzeit bilden die Vernetzer im Gebinde einen leichten Niederschlag, der die Verwendbarkeit jedoch nicht beeinträchtigt.

Vorsichtsmaßnahme

Anwender sollten sich anhand der aktuellen Sicherheitsdatenblätter, welche physikalische, ökologische, toxikologische und andere sicherheitsbezogene Daten enthalten, über die sichere Handhabung und Lagerung von Produkten informieren.